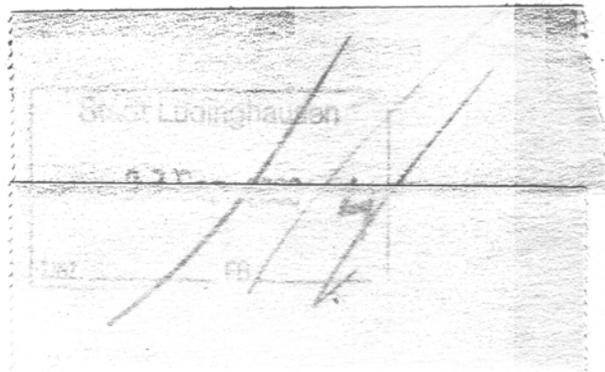


Verein zur Förderung der **Offenen Jugendarbeit**  
Im Bereich der Kirchengemeinden der Stadt Lüdinghausen e.V.

c./o. Hubert Harnack  
Kleefeld 17  
59348 Lüdinghausen

30.08.2006

An  
Stadt Lüdinghausen  
Der Bürgermeister  
Steuerstraße 20  
59348 Lüdinghausen



- **Antrag auf Bezuschussung im Jahr 2007**

Sehr geehrter Herr Borgmann,

wir beantragen als Bezuschussung für zwei Stellen zu je 24 Stunden pro Woche in Höhe von

**21.960 €.**

Als Anlage legen wir den Förderantrag an den Kreis Coesfeld bei, aus dem sich die Berechnungen ergeben.

**Begründung:**

Im laufenden Jahr sind Frau Ridder und Frau Linker bei uns z.Zt.wieder mit je 24 Stunden beschäftigt, nachdem wegen der Bezuschussung nur einer Stelle die Arbeitsverträge auf jeweils 20 Stunden reduziert werden mussten. Dies war möglich, da ein Unternehmen unsere Arbeit mit einer namhaften aber einmaligen Spende unterstützt hat. Unser Konzept basiert weiterhin auf einer Beschäftigung von Fachkräften im Umfang von 1,5 Stellen. Wir haben mit diesem Antrag unser Ziel nicht aufgegeben, sondern wir sind bereit, das Ziel in kleineren Schritten anzustreben. Bisher ist die Entwicklung kontinuierlich weitergegangen. Nicht zuletzt hat der Aufbau eines Ehrenamtlichenteams durch Frau Ridder und Frau Linker weitere Möglichkeiten eröffnet, wobei deren Arbeit von den Hauptamtlichen begleitet werden muss. Neben kleineren Spenden haben uns besonders zwei namhafte Spenden im Vorjahr in die Lage versetzt, die Arbeitszeit unser Hauptamtlichen auf je 24 Stunden pro Woche zu erhöhen.

Wenn wir im kommenden Jahr angesichts der finanziellen Lage der öffentlichen Kassen nicht in einem Schritt unser Ziel anstreben, so möchten aber zumindest den erreichten Stand halten.

Da wir nicht davon ausgehen können, dass uns im laufenden und im kommenden Jahr wieder Einzelspenden in entsprechender Höhe erreichen werden, und da auch die Kirchengemeinden

als Mitglieder des Vereins aufgrund der rückläufigen Einnahmen die Finanzierungslücke nicht auffangen können, falls wie bisher die Arbeit im Umfang einer Stelle bezuschusst würde, beantragen wir, die Arbeit in dem Umfang zu bezuschussen, wie sie in diesem Jahr tatsächlich geleistet wird. Sollte die Bezuschussung wie im Vorjahr im Umfang einer Stelle erfolgen, müssten die Arbeitszeiten unserer Hauptamtlichen reduziert werden. Da den ehrenamtlichen Mitarbeitern aber nicht die Leitung von Treffs und anderen Aktivitäten eigenverantwortlich übertragen werden kann, bedeutet das, dass das jetzige Angebot entsprechend gekürzt werden müsste. Das würde bedeuten, dass die Öffnungszeiten um 8 Stunden pro Woche reduziert werden müssten.

Wir konnten im laufenden Jahr dank der großzügigen Zuwendung eines engagierten Bürgers und eines engagierten Unternehmens unsere Arbeit weiter ausweiten. In der Hoffnung, dass Sie unserem Antrag zustimmen, damit wir die Arbeit in gleicher Qualität und im gleichen Umfang fortsetzen können und das zusätzlich Aufgebaute nicht wieder zurücknehmen müssen

verbleibe ich mit freundlichen Grüßen



Hubert Harnack  
- Vorsitzender -

Anlage: Förderantrag an den Kreis Coesfeld

Antragsteller (Träger der Einrichtung)

Auskunft erteilt

**Verein zur Förderung der Offenen Jugendarbeit  
Im Bereich der Kirchengemeinden der Stadt Lüdinghausen e.V.**

c./o. **Hubert Harnack**  
**Kleefeld 17**  
**59348 Lüdinghausen**

**Hubert Harnack**  
**Tel: 02591 / 799489**

**Kreis Coesfeld**  
**Der Landrat**  
**Abteilung 51.2**  
**Schützenwall 18**  
  
**48651 Coesfeld**

**Zuwendungen aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und des Kreises Coesfeld zu den Betriebskosten einer Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendhilfe**

- Richtlinien zum Landesjugendplan
- Richtlinien zur Förderung der Kinder- Jugend- und Familienarbeit des Kreises Coesfeld

### **1. Antrag für 2007**

Wir beantragen hiermit zu den Betriebsausgaben der von uns unterhaltenen Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendhilfe eine Zuwendung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Kreises Coesfeld in Höhe von

**36.600,00 €**

### **2. Name und Anschrift der Einrichtung**

Dezentrale Angebote:

**Pfarrheim St. Ludger**  
Bahnhofstraße 20  
59348 Lüdinghausen

**Pfarrheim St. Felizitas**  
Mühlenstraße 7  
59348 Lüdinghausen

**evangelisches Gemeindezentrum**  
Stephanusweg 7  
59348 Lüdinghausen

**Hake-Haus**  
Wolfsberg 9  
59348 Lüdinghausen

### **3. Bankverbindung**

Bankleitzahl:

**401 545 30**

Kontonummer:

**5934**

Kreditinstitut:

**Sparkasse Westmünsterland**

Verfügungsberechtigt:

**Hubert Harnack (Vorsitzender)**

<b>4. Übersicht über die Personal- und Sachkosten</b>			
Name des Stelleninhabers	Beginn/Ende	Vergütung analog BAT	Jahrespersonealkosten Brutto
<b>Alexandra Ridder</b>	<b>01.01.2007 / 31.12.2007</b>		<b>30.000,00 €</b>
<b>Anja Linker</b>	<b>01.01.2007 / 31.12.2007</b>		<b>30.000,00 €</b>
<b>Jahrespersonealkosten</b>			<b>60.000,00 €</b>
<b>plus Sachkosten (22% der Jahrespersonealkosten)</b>			<b>13.200,00 €</b>
<b>förderungsfähige Gesamtkosten</b>			<b>73.200,00 €</b>
<b>davon 50% Zuwendung Land/Kreis</b>			<b>36.600,00 €</b>
<b>30% Zuwendung Stadt/Gemeinde</b>			<b>21.960,00 €</b>
<b>20% Eigenmittel</b>			<b>14.640,00 €</b>

<b>5. Finanzierung der Maßnahme</b>			
<b>Einnahmen</b>		<b>Ausgaben</b>	
Eigenmittel	<b>14.640,00 €</b>	Personalkosten	<b>60.000,00 €</b>
Zuschuss Stadt/Gemeinde	<b>21.960,00 €</b>	Sachkosten	<b>13.200,00 €</b>
Zuschuss Land/Kreis	<b>36.600,00 €</b>		
Sonstige			
<b>Summe</b>	<b>73.200,00 €</b>	<b>Summe</b>	<b>73.200,00 €</b>

## 6. Öffnungszeiten

Öffnungstage im Monat: **25** Tage

Wochentag	Öffnungszeiten			Stundenzahl	davon offene Arbeit
	von	bis	in		
Montag	15.00 Uhr	- 18.00 Uhr	St. Ludger	3	3
Dienstag	10.00 Uhr	- 14.30 Uhr	Hakehaus	4,5	4,5
Mittwoch	10.00 Uhr	- 14.30 Uhr	Hakehaus	7,5	7,5
	19.00 Uhr	- 22.00 Uhr	Hakehaus		
Donnerstag	10.00 Uhr	- 14.30 Uhr	Hakehaus	7,5	7,5
	19.00 Uhr	- 22.00 Uhr	Hakehaus		
Freitag	10.00 Uhr	- 14.30 Uhr	Hakehaus	10,5	10,5
	15.00 Uhr	- 18.00 Uhr	ev. Zentrum		
	19.00 Uhr	- 22.00 Uhr	Hakehaus		
Samstag	wechselnd je nach Projekt			3	3
Sonntag					
Summe:				36	36

## 7. Erklärung

Es wird erklärt, dass

1. die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
2. die Bestimmungen des Landesjugendplanes sowie die Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit des Kreises Coesfeld beachtet werden und
3. für diese Maßnahmen keine weiteren Landes- oder Kreismittel beantragt werden.

30.08.2006

Datum:



rechtsverbindliche Unterschrift

## Vermerke der Abteilung 251.2

[Redacted area containing notes or stamps from the department]

<b>Personelle Besetzung</b> (Bitte für jede weitere Fachkraft einen gesonderten Vordruck beifügen)	
Name der Fachkraft:	Linker
Vorname	Anja
Geburtsdatum	
beschäftigt seit	1. September 2001
beschäftigt als	Pädagogische Fachkraft
Anzahl der Wochenstunden	24
Bildungsabschluss  <b>Diplom-Sozialpädagogin</b>	<input type="checkbox"/> Fachschule - FS <input checked="" type="checkbox"/> Fachhochschule - FHS <input type="checkbox"/> Hochschule - HS <input type="checkbox"/> sonstige Ausbildung u. Abschlüsse
Fachrichtung	
Praktische Ausbildung / sonstige berufliche Ausbildung und Tätigkeit oder besondere Erfahrungen in der Jugendarbeit (Soweit kein fachbezogener Bildungsabschluss nachgewiesen werden kann oder soweit sonstige Ausbildungen/zusätzliche Erfahrungen in der Jugendarbeit erfordern):  <b>- Praktikum im Jugendzentrum Rapunzel in Werne</b> <b>- 1 Jahr Teilzeitpraktikum Im Freizeitzentrum Berg Fidel in Münster</b> <b>- Praktikum in einer Mädchenwohngemeinschaft der SOS-Kinderdörfer Bregenz/A</b> <b>- Berufsanerkennungsjahr im Städtischen Jugendzentrum am Bahnweg in Coesfeld</b> <b>- 5 Jahre hauptamtliche Tätigkeit im Städt. Jugendzentrum am Bahnweg in Coesfeld</b>	
Staatliche Anerkennung als:	
Eingruppierung  <b>Pädagogische Fachkraft mit Leitungsaufgaben</b>	<input checked="" type="checkbox"/> in Anlehnung an TVöD, Entgeltgruppe:  <input type="checkbox"/> in Anlehnung an BAT, Vergütungsgruppe  <input type="checkbox"/> nach Personenkostenverordnung Tarifvertrag des  <input type="checkbox"/> vergleichbare Vergütungsgruppe BAT nach Vorbildung bzw. Tätigkeit
Die geplanten Jahreskosten für die Mitarbeiterin betragen im Antragszeitraum voraussichtlich	<b>30.000,00 €</b>

<b>Personelle Besetzung</b> (Bitte für jede weitere Fachkraft einen gesonderten Vordruck beifügen)	
Name der Fachkraft:	<b>Ridder</b>
Vorname	<b>Alexandra</b>
Geburtsdatum	
Beschäftigt seit	<b>1. Juni 2000</b>
Beschäftigt als	<b>Pädagogische Fachkraft</b>
Anzahl der Wochenstunden	<b>24</b>
Bildungsabschluss  <b>Diplom-Pädagogin</b>	<input type="checkbox"/> Fachschule - FS <input checked="" type="checkbox"/> Fachhochschule - FHS <input type="checkbox"/> Hochschule - HS <input type="checkbox"/> sonstige Ausbildung u. Abschlüsse
Fachrichtung	
Praktische Ausbildung / sonstige berufliche Ausbildung und Tätigkeit oder besondere Erfahrungen in der Jugendarbeit (Soweit kein fachbezogener Bildungsabschluss nachgewiesen werden kann oder soweit sonstige Ausbildungenzusätzliche Erfahrungen in der Jugendarbeit erfordern):  <b>- Vorpraktikum im Kindergarten St. Verena in Hausdülmen</b> <b>- Blockpraktikum Jugendamt Dülmen</b> <b>- verschiedene Freizeitmaßnahmen des Jugendamtes Dülmen</b> <b>- 1 Jahr Beratungsstelle für Asylbewerber bei der Caritas Dülmen</b> <b>- 10 Jahre Leitung einer Jugendgruppe in St. Mauritius Hausdülmen</b> <b>- Praktikum in einem Kinderdorf in Brasilien</b>	
Staatliche Anerkennung als:	
Eingruppierung  <b>Pädagogische Fachkraft mit Leitungsaufgaben</b>	<input checked="" type="checkbox"/> in Anlehnung an TVöD, Entgeltgruppe: <input type="checkbox"/> in Anlehnung an BAT, Vergütungsgruppe <input type="checkbox"/> nach Personenkostenverordnung Tarifvertrag des <input type="checkbox"/> vergleichbare Vergütungsgruppe BAT nach Vorbildung bzw. Tätigkeit
Die geplanten Jahreskosten für den Mitarbeiter betragen im Antragszeitraum voraussichtlich	<b>30.000,00 €</b>